

# Geschichte im Schnellkurs - beim Spaziergang

**NÜRNBERG** Das Reichsparteitagsgelände erinnert mit seinen Kolossalbauten an das düsterste Kapitel in der Nürnberger Vergangenheit, ist aber gleichzeitig eines der größten Naherholungsgebiete der Stadt. Jetzt kann man dort beim Herumspazieren mehr von damals erfahren.

Gestern wurde dort ein „Geländeinformationssystem“ eröffnet. Große Tafeln an 23 Stel-

## Informationsparcours auf dem Reichsparteitagsgelände

len auf dem 380 Hektar großen Gelände informieren mit Texten, Bildern und Plänen nicht nur über die Propaganda-Inszenierungen der Nationalsozialisten, sondern auch über die Nutzung des Areals vor 1933 und nach dem Zweiten Weltkrieg.

Zielgruppe sind die „zufälligen“ Besucher, Spaziergän-

ger, Freizeitsportler und natürlich Fußballfans, die während der WM zum Franken-Stadion pilgern. Das 420 000 Euro teure Info-System ist Teil des Kunst- und Kulturprogramms der Bundesregierung zur Fußballweltmeisterschaft. OB Ulrich Maly: „Die Hinterlassenschaften der Nationalsozialisten sind so riesig und so über-

dimensioniert, dass wir kein Gras darüber wachsen lassen konnten und wollten“.

Gestaltet wurden die Informationsträger von der chinesischen Architektin Xiaotian Li und dem Nürnberger Künstler Christoph Popp. Die drei Meter hohen Edelstahl-Stelen sind leicht gekippt und bilden somit einen Kontrast zur ge-

radlinigen NS-Architektur. Die Erklärungen und Hinweise zur Geschichte des jeweiligen Ortes sind auf Deutsch und Englisch verfasst und werden durch großformatige Bilder ergänzt.

Besonders eindrucksvoll sind die Glasfenster an einigen der Stationen. Der Besucher kann durch das Glas, auf dem die historische Situation aufgedruckt ist, einen Blick



Vor der Info-Tafel im Innenhof der Kongresshalle (v. li.): Baureferent Wolfgang Baumann, Architektin Xiaotian Li und Christoph Popp. F.: K. Sch.

auf die heutige Situation werfen.

Am Donnerstag, 25. Mai, findet von 11 bis 16 Uhr eine Führung über das Gelände statt. Es gibt auch viele kosten-

lose Führungen über das ehemalige Reichsparteitagsgelände, auch per Rad oder Inliner und Kurzführungen durch's Stadion. Infos: [www.reichsparteitagsgelände.de](http://www.reichsparteitagsgelände.de). she